

Sitzungsniederschrift

Gremium:	Bau-, Umwelt- und Agrarausschuss
Sitzung am:	Dienstag, 23.02.2021
Sitzungsort:	Ratssaal der Kreisverwaltung
Sitzungsdauer:	14:36 Uhr - 15:24 Uhr
Art der Sitzung:	öffentlich

Das Ergebnis der Sitzung ergibt sich aus den beigefügten Anlagen.

Niederschriftführerin

Vorsitzender

Julia Haas

Sven Hoffmann
Kreisbeigeordneter

Anwesend waren:

Hoffmann, Sven

Kreisbeigeordneter als Vorsitzender

Mitglieder CDU-Fraktion

Wolf, Markus

Wagner, Klaus

Bechtel, Torsten

Groß, Birgit – Vertretung für Peter Lubenau

Schneider, Klaus

Mitglieder SPD-Fraktion

Niederhöfer, Reinhold

Geis, Ruth

Thiess, Andreas

Schneider, Torsten

Mitglieder Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Schneider, Wolfgang

Bäumli, Horst

Mitglieder FWG-Fraktion

Postel, Maximilian

Freunscht, Jürgen

Mitglieder AfD-Fraktion

Looks, Bernd

Weisbrodt, Thomas, Dr.

Mitglieder FDP-Fraktion

Werry, Ralf

Entschuldigt fehlten:

Mitglieder CDU-Fraktion

Lubenau, Peter

(fehlte entschuldigt)

Verwaltung:

Herr Straub,

Frau Collot,

Frau Haas,

Controlling

Abteilung 5

Abteilung 5, als Niederschriftführerin

Gäste:

Frau Estelmann,

Presse - Rheinpfalz

T a g e s o r d n u n g :

Öffentlicher Teil:

1. Gottlieb-Wenz-Schule Haßloch - Digitalpakt an Schulen - Vergabe der Elektroarbeiten
Vorlage: 058/2021
2. Hannah-Arendt-Gymnasium Haßloch - Digitalpakt an Schulen - Vergabe der Elektroarbeiten
Vorlage: 057/2021
3. Siebenpfeiffer Realschule Plus Haßloch - Digitalpakt an Schulen - Vergabe der Elektroarbeiten
Vorlage: 056/2021
4. Hans-Zulliger-Schule Grünstadt - Digitalpakt an Schulen - Vergabe der Elektroarbeiten
Vorlage: 055/2021
5. Käthe-Kollwitz-Schule Grünstadt - Digitalpakt an Schulen - Vergabe der Elektroarbeiten
Vorlage: 054/2021
6. IGS Grünstadt, Sporthalle + TSG Sporthalle - Digitalpakt an Schulen - Vergabe der Elektroarbeiten
Vorlage: 053/2021
7. Carl-Orff-Realschule Plus Bad Dürkheim - Digitalpakt an Schulen - Vergabe der Elektroarbeiten
Vorlage: 052/2021
8. Limburgschule Bad Dürkheim - Digitalpakt an Schulen - Vergabe der Elektroarbeiten
Vorlage: 051/2021
9. Werner-Heisenberg-Gymnasium Bad Dürkheim - Digitalpakt an Schulen - Vergabe der Elektroarbeiten
Vorlage: 050/2021
10. Berufsbildende Schule Bad Dürkheim - Digitalpakt an Schulen - Vergabe der Elektroarbeiten
Vorlage: 049/2021
11. IGS Deidesheim - Errichtung einer Oberstufe - Vergabe der Estricharbeiten
Vorlage: 048/2021

12. Kreishaus Bad Dürkheim - Umbau Zulassungsstelle - Vergabe Außenfenster/-türen, Windfang
Vorlage: 045/2021
13. Kreishaus - Umbau der Zulassungsstelle - Vergabe der Trockenbauarbeiten; Eilentscheidung nach § 42 LKO
Vorlage: 039/2021
14. Realschule Plus am Speyerbach Lambrecht - Generalsanierung der 3-Feld-Sporthalle - Vergabe der Architekten - und Ingenieurleistungen
Vorlage: 041/2021
15. Siebenpfeiffer Realschule Plus Haßloch - Energ. Sanierung der Fassade - Vergabe der Schadstoffsanierung; Eilentscheidung nach § 42 LKO
Vorlage: 038/2021
16. Gottlieb-Wenz-Schule und Förderberatungszentrum Haßloch - Erweiterung der Schule - Vergabe der Planungsleistungen
Vorlage: 036/2021
17. Mitteilungen und Anregungen
18. Siebenpfeiffer Realschule Plus Haßloch - energ. Sanierung der Fassade - Vergabe der Landschaftsbauarbeiten
Vorlage: 059/2021
19. Siebenpfeiffer Realschule Plus Haßloch - energ. Sanierung und Generalsanierung der Sporthalle - Vergabe der Metallbauarbeiten
Vorlage: 061/2021

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde diese durch einstimmigen Beschluss um die Dringlichkeitspunkte Nummer 059/2021 und Nummer 061/2021 ergänzt.

Öffentlicher Teil:

Niederschrift zu Tagesordnungspunkt Nr. 1 Drucksache 058/2021	
Gremium:	Bau-, Umwelt- und Agrarausschuss
Sitzung am:	Dienstag, 23.02.2021

Sitzung / Abstimmung :		
<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
<input type="checkbox"/> JA -Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein -Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen

Tagesordnung: Gottlieb-Wenz-Schule Haßloch - Digitalpakt an Schulen - Vergabe der Elektroarbeiten Vorlage: 058/2021
--

Beschluss: Die Verwaltung vergibt den Auftrag an den günstigsten Bieter.
--

Der Vorsitzende erläutert den TOP 1.

Der Digitalpakt ist im Rahmen einer Bund-Länder-Vereinbarung zum 17.05.2019 in Kraft getreten und dient der Förderung der digitalen kommunalen Bildungsinfrastruktur sowie der nachhaltigen Etablierung der Digitalisierung in Schulen. Ziel der Bund-Länder-Vereinbarung sind nachhaltige Verbesserungen vor allem auf folgenden Handlungsfeldern:

1. Die Schaffung bzw. Optimierung effizienter lernförderlicher und belastbarer, technisch interoperabler digitaler Infrastrukturen (z. B. Anbindung an schnelles Internet, Schulhausvernetzung) und Lerninfrastrukturen für Schulen, bei Schulträgern und in den Ländern.

2. Die Weiterentwicklung des Bildungs- und Erziehungsauftrags der Schulen mit Blick auf die Anforderungen in der digitalen Welt, d. h. mit Blick auf die Lehr- und Bildungspläne aller Unterrichtsfächer.

3. Die bedarfsgerechte Qualifizierung des Lehrpersonals, damit dieses den Bildungs- und Erziehungsauftrag in der „digitalen Welt“ verantwortungsvoll erfüllen kann.

Um dies umsetzen zu können, sind die baulichen Voraussetzungen in der Gottlieb-Wenz-Schule zu schaffen.

Hierzu wurden die Elektroinstallationsarbeiten bestehend aus rund 2.000 m Datenkabel und 50 Anschluss- und Steckdosen ausgeschrieben.

Zu dem Punkt besteht kein Beratungsbedarf, wie der Vorsitzende auf Nachfrage feststellt.

Der Beschlussvorschlag wurde einstimmig angenommen.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 2

Drucksache **057/2021**

Gremium:	Bau-, Umwelt- und Agrarausschuss
Sitzung am:	Dienstag, 23.02.2021

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
<input type="checkbox"/> JA -Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein -Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen

Tagesordnung:

Hannah-Arendt-Gymnasium Haßloch - Digitalpakt an Schulen - Vergabe der Elektroarbeiten
Vorlage: 057/2021

Beschluss:

Die Verwaltung vergibt den Auftrag an den günstigsten Bieter.

Der Vorsitzende erläutert den TOP 2.

Der Digitalpakt ist im Rahmen einer Bund-Länder-Vereinbarung zum 17.05.2019 in Kraft getreten und dient der Förderung der digitalen kommunalen Bildungsinfrastruktur sowie der nachhaltigen Etablierung der Digitalisierung in Schulen. Ziel der Bund-Länder-Vereinbarung sind nachhaltige Verbesserungen vor allem auf folgenden Handlungsfeldern:

1. Die Schaffung bzw. Optimierung effizienter lernförderlicher und belastbarer, technisch interoperabler digitaler Infrastrukturen (z. B. Anbindung an schnelles Internet, Schulhausvernetzung) und Lerninfrastrukturen für Schulen, bei Schulträgern und in den Ländern.

2. Die Weiterentwicklung des Bildungs- und Erziehungsauftrags der Schulen mit Blick auf die Anforderungen in der digitalen Welt, d. h. mit Blick auf die Lehr- und Bildungspläne aller Unterrichtsfächer.

3. Die bedarfsgerechte Qualifizierung des Lehrpersonals, damit dieses den Bildungs- und Erziehungsauftrag in der „digitalen Welt“ verantwortungsvoll erfüllen kann.

Um dies umsetzen zu können, sind die baulichen Voraussetzungen im Hannah-Arendt-Gymnasium zu schaffen.

Hierzu wurden die Elektroinstallationsarbeiten bestehend aus rund 37.000 m Datenkabel und 801 Anschluss- und Steckdosen ausgeschrieben.

Zu dem Punkt besteht kein Beratungsbedarf, wie der Vorsitzende auf Nachfrage feststellt.

Der Beschlussvorschlag wurde einstimmig angenommen.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 3

Drucksache **056/2021**

Gremium:	Bau-, Umwelt- und Agrarausschuss
Sitzung am:	Dienstag, 23.02.2021

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
<input type="checkbox"/> JA-Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein-Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen

Tagesordnung:

Siebenpfeiffer Realschule Plus Haßloch - Digitalpakt an Schulen - Vergabe der Elektroarbeiten
Vorlage: 056/2021

Beschluss:

Die Verwaltung vergibt den Auftrag an den günstigsten Bieter.

Der Vorsitzende erläutert den TOP 3.

Der Digitalpakt ist im Rahmen einer Bund-Länder-Vereinbarung zum 17.05.2019 in Kraft getreten und dient der Förderung der digitalen kommunalen Bildungsinfrastruktur sowie der nachhaltigen Etablierung der Digitalisierung in Schulen. Ziel der Bund-Länder-Vereinbarung sind nachhaltige Verbesserungen vor allem auf folgenden Handlungsfeldern:

1. Die Schaffung bzw. Optimierung effizienter lernförderlicher und belastbarer, technisch interoperabler digitaler Infrastrukturen (z. B. Anbindung an schnelles Internet, Schulhausvernetzung) und Lerninfrastrukturen für Schulen, bei Schulträgern und in den Ländern.

2. Die Weiterentwicklung des Bildungs- und Erziehungsauftrags der Schulen mit Blick auf die Anforderungen in der digitalen Welt, d. h. mit Blick auf die Lehr- und Bildungspläne aller Unterrichtsfächer.

3. Die bedarfsgerechte Qualifizierung des Lehrpersonals, damit dieses den Bildungs- und Erziehungsauftrag in der „digitalen Welt“ verantwortungsvoll erfüllen kann.

Um dies umsetzen zu können, sind die baulichen Voraussetzungen in der Siebenpfeiffer Realschule Plus zu schaffen.

Hierzu wurden die Elektroinstallationsarbeiten bestehend aus rund 27.000 m Datenkabel und 450 Anschluss- und Steckdosen ausgeschrieben.

Zu dem Punkt besteht kein Beratungsbedarf, wie der Vorsitzende auf Nachfrage feststellt.

Der Beschlussvorschlag wurde einstimmig angenommen.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 4

Drucksache **055/2021**

Gremium:	Bau-, Umwelt- und Agrarausschuss
Sitzung am:	Dienstag, 23.02.2021

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
<input type="checkbox"/> JA -Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein -Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen

Tagesordnung:

Hans-Zulliger-Schule Grünstadt - Digitalpakt an Schulen - Vergabe der Elektroarbeiten
Vorlage: 055/2021

Beschluss:

Die Verwaltung vergibt den Auftrag an den günstigsten Bieter.

Der Top erläutert den TOP 4.

Der Digitalpakt ist im Rahmen einer Bund-Länder-Vereinbarung zum 17.05.2019 in Kraft getreten und dient der Förderung der digitalen kommunalen Bildungsinfrastruktur sowie der nachhaltigen Etablierung der Digitalisierung in Schulen. Ziel der Bund-Länder-Vereinbarung sind nachhaltige Verbesserungen vor allem auf folgenden Handlungsfeldern:

1. Die Schaffung bzw. Optimierung effizienter lernförderlicher und belastbarer, technisch interoperabler digitaler Infrastrukturen (z. B. Anbindung an schnelles Internet, Schulhausvernetzung) und Lerninfrastrukturen für Schulen, bei Schulträgern und in den Ländern.

2. Die Weiterentwicklung des Bildungs- und Erziehungsauftrags der Schulen mit Blick auf die Anforderungen in der digitalen Welt, d. h. mit Blick auf die Lehr- und Bildungspläne aller Unterrichtsfächer.

3. Die bedarfsgerechte Qualifizierung des Lehrpersonals, damit dieses den Bildungs- und Erziehungsauftrag in der „digitalen Welt“ verantwortungsvoll erfüllen kann.

Um dies umsetzen zu können, sind die baulichen Voraussetzungen in der Hans-Zulliger-Schule zu schaffen.

Hierzu wurden die Elektroinstallationsarbeiten bestehend aus rund 10.000 m Datenkabel und 200 Anschluss- und Steckdosen ausgeschrieben.

Zu dem Punkt besteht kein Beratungsbedarf, wie der Vorsitzende auf Nachfrage feststellt.

Der Beschlussvorschlag wurde einstimmig angenommen.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 5

Drucksache **054/2021**

Gremium:	Bau-, Umwelt- und Agrarausschuss
Sitzung am:	Dienstag, 23.02.2021

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
<input type="checkbox"/> JA-Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein -Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen

Tagesordnung:

Käthe-Kollwitz-Schule Grünstadt - Digitalpakt an Schulen - Vergabe der Elektroarbeiten
Vorlage: 054/2021

Beschluss:

Die Verwaltung vergibt den Auftrag an den günstigsten Bieter.

Der Vorsitzende erläutert den TOP 5.

Der Digitalpakt ist im Rahmen einer Bund-Länder-Vereinbarung zum 17.05.2019 in Kraft getreten und dient der Förderung der digitalen kommunalen Bildungsinfrastruktur sowie der nachhaltigen Etablierung der Digitalisierung in Schulen. Ziel der Bund-Länder-Vereinbarung sind nachhaltige Verbesserungen vor allem auf folgenden Handlungsfeldern:

1. Die Schaffung bzw. Optimierung effizienter lernförderlicher und belastbarer, technisch interoperabler digitaler Infrastrukturen (z. B. Anbindung an schnelles Internet, Schulhausvernetzung) und Lerninfrastrukturen für Schulen, bei Schulträgern und in den Ländern.

2. Die Weiterentwicklung des Bildungs- und Erziehungsauftrags der Schulen mit Blick auf die Anforderungen in der digitalen Welt, d. h. mit Blick auf die Lehr- und Bildungspläne aller Unterrichtsfächer.

3. Die bedarfsgerechte Qualifizierung des Lehrpersonals, damit dieses den Bildungs- und Erziehungsauftrag in der „digitalen Welt“ verantwortungsvoll erfüllen kann.

Um dies umsetzen zu können, sind die baulichen Voraussetzungen in der Käthe-Kollwitz-Schule zu schaffen.

Hierzu wurden die Elektroinstallationsarbeiten bestehend aus rund 7.000 m Datenkabel und 170 Anschluss- und Steckdosen ausgeschrieben.

Zu dem Punkt besteht kein Beratungsbedarf, wie der Vorsitzende auf Nachfrage feststellt.

Der Beschlussvorschlag wurde einstimmig angenommen.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 6

Drucksache **053/2021**

Gremium:	Bau-, Umwelt- und Agrarausschuss
Sitzung am:	Dienstag, 23.02.2021

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
<input type="checkbox"/> JA-Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein -Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen

Tagesordnung:

IGS Grünstadt, Sporthalle + TSG Sporthalle - Digitalpakt an Schulen - Vergabe der Elektroarbeiten
Vorlage: 053/2021

Beschluss:

Die Verwaltung vergibt den Auftrag an den günstigsten Bieter.

Der Vorsitzende erläutert den TOP 6.

Der Digitalpakt ist im Rahmen einer Bund-Länder-Vereinbarung zum 17.05.2019 in Kraft getreten und dient der Förderung der digitalen kommunalen Bildungsinfrastruktur sowie der nachhaltigen Etablierung der Digitalisierung in Schulen. Ziel der Bund-Länder-Vereinbarung sind nachhaltige Verbesserungen vor allem auf folgenden Handlungsfeldern:

1. Die Schaffung bzw. Optimierung effizienter lernförderlicher und belastbarer, technisch interoperabler digitaler Infrastrukturen (z. B. Anbindung an schnelles Internet, Schulhausvernetzung) und Lerninfrastrukturen für Schulen, bei Schulträgern und in den Ländern.

2. Die Weiterentwicklung des Bildungs- und Erziehungsauftrags der Schulen mit Blick auf die Anforderungen in der digitalen Welt, d. h. mit Blick auf die Lehr- und Bildungspläne aller Unterrichtsfächer.

3. Die bedarfsgerechte Qualifizierung des Lehrpersonals, damit dieses den Bildungs- und Erziehungsauftrag in der „digitalen Welt“ verantwortungsvoll erfüllen kann.

Um dies umsetzen zu können, sind die baulichen Voraussetzungen in der IGS Grünstadt, der Sporthalle sowie der TSG Sporthalle zu schaffen. Hierzu wurden die Elektroinstallationsarbeiten bestehend aus rund 29.000 m Datenkabel und 900 Anschluss- und Steckdosen ausgeschrieben.

Zu dem Punkt besteht kein Beratungsbedarf, wie der Vorsitzende auf Nachfrage feststellt.

Der Beschlussvorschlag wurde einstimmig angenommen.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 7

Drucksache **052/2021**

Gremium:	Bau-, Umwelt- und Agrarausschuss
Sitzung am:	Dienstag, 23.02.2021

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
<input type="checkbox"/> JA -Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein -Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen

Tagesordnung:

Carl-Orff-Realschule Plus Bad Dürkheim - Digitalpakt an Schulen - Vergabe der Elektroarbeiten
Vorlage: 052/2021

Beschluss:

Die Verwaltung vergibt den Auftrag an den günstigsten Bieter.

Der Vorsitzende erläutert den TOP 7.

Der Digitalpakt ist im Rahmen einer Bund-Länder-Vereinbarung zum 17.05.2019 in Kraft getreten und dient der Förderung der digitalen kommunalen Bildungsinfrastruktur sowie der nachhaltigen Etablierung der Digitalisierung in Schulen. Ziel der Bund-Länder-Vereinbarung sind nachhaltige Verbesserungen vor allem auf folgenden Handlungsfeldern:

1. Die Schaffung bzw. Optimierung effizienter lernförderlicher und belastbarer, technisch interoperabler digitaler Infrastrukturen (z. B. Anbindung an schnelles Internet, Schulhausvernetzung) und Lerninfrastrukturen für Schulen, bei Schulträgern und in den Ländern.

2. Die Weiterentwicklung des Bildungs- und Erziehungsauftrags der Schulen mit Blick auf die Anforderungen in der digitalen Welt, d. h. mit Blick auf die Lehr- und Bildungspläne aller Unterrichtsfächer.

3. Die bedarfsgerechte Qualifizierung des Lehrpersonals, damit dieses den Bildungs- und Erziehungsauftrag in der „digitalen Welt“ verantwortungsvoll erfüllen kann.

Um dies umsetzen zu können, sind die baulichen Voraussetzungen in der Carl-Orff-Realschule Plus zu schaffen.

Hierzu wurden die Elektroinstallationsarbeiten bestehend aus rund 21.000 m Datenkabel und 150 Anschluss- und Steckdosen ausgeschrieben.

Zu dem Punkt besteht kein Beratungsbedarf, wie der Vorsitzende auf Nachfrage feststellt.

Der Beschlussvorschlag wurde einstimmig angenommen.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 8

Drucksache **051/2021**

Gremium:	Bau-, Umwelt- und Agrarausschuss
Sitzung am:	Dienstag, 23.02.2021

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
<input type="checkbox"/> JA-Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein-Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen

Tagesordnung:

Limburgschule Bad Dürkheim - Digitalpakt an Schulen - Vergabe der Elektroarbeiten
Vorlage: 051/2021

Beschluss:

Die Verwaltung vergibt den Auftrag an den günstigsten Bieter.

Der Vorsitzende erläutert den TOP 8.

Der Digitalpakt ist im Rahmen einer Bund-Länder-Vereinbarung zum 17.05.2019 in Kraft getreten und dient der Förderung der digitalen kommunalen Bildungsinfrastruktur sowie der nachhaltigen Etablierung der Digitalisierung in Schulen. Ziel der Bund-Länder-Vereinbarung sind nachhaltige Verbesserungen vor allem auf folgenden Handlungsfeldern:

1. Die Schaffung bzw. Optimierung effizienter lernförderlicher und belastbarer, technisch interoperabler digitaler Infrastrukturen (z. B. Anbindung an schnelles Internet, Schulhausvernetzung) und Lerninfrastrukturen für Schulen, bei Schulträgern und in den Ländern.

2. Die Weiterentwicklung des Bildungs- und Erziehungsauftrags der Schulen mit Blick auf die Anforderungen in der digitalen Welt, d. h. mit Blick auf die Lehr- und Bildungspläne aller Unterrichtsfächer.

3. Die bedarfsgerechte Qualifizierung des Lehrpersonals, damit dieses den Bildungs- und Erziehungsauftrag in der „digitalen Welt“ verantwortungsvoll erfüllen kann.

Um dies umsetzen zu können, sind die baulichen Voraussetzungen in der Limburgschule zu schaffen.

Hierzu wurden die Elektroinstallationsarbeiten bestehend aus rund 8.500 m Datenkabel und 147 Anschluss- und Steckdosen ausgeschrieben.

Zu dem Punkt besteht kein Beratungsbedarf, wie der Vorsitzende auf Nachfrage feststellt.

Der Beschlussvorschlag wurde einstimmig angenommen.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 9

Drucksache **050/2021**

Gremium:	Bau-, Umwelt- und Agrarausschuss
Sitzung am:	Dienstag, 23.02.2021

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
<input type="checkbox"/> JA -Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein -Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen

Tagesordnung:

Werner-Heisenberg-Gymnasium Bad Dürkheim - Digitalpakt an Schulen - Vergabe der Elektroarbeiten
Vorlage: 050/2021

Beschluss:

Die Verwaltung vergibt den Auftrag an den günstigsten Bieter.

Der Vorsitzende erläutert den TOP 9.

Der Digitalpakt ist im Rahmen einer Bund-Länder-Vereinbarung zum 17.05.2019 in Kraft getreten und dient der Förderung der digitalen kommunalen Bildungsinfrastruktur sowie der nachhaltigen Etablierung der Digitalisierung in Schulen. Ziel der Bund-Länder-Vereinbarung sind nachhaltige Verbesserungen vor allem auf folgenden Handlungsfeldern:

1. Die Schaffung bzw. Optimierung effizienter lernförderlicher und belastbarer, technisch interoperabler digitaler Infrastrukturen (z. B. Anbindung an schnelles Internet, Schulhausvernetzung) und Lerninfrastrukturen für Schulen, bei Schulträgern und in den Ländern.

2. Die Weiterentwicklung des Bildungs- und Erziehungsauftrags der Schulen mit Blick auf die Anforderungen in der digitalen Welt, d. h. mit Blick auf die Lehr- und Bildungspläne aller Unterrichtsfächer.

3. Die bedarfsgerechte Qualifizierung des Lehrpersonals, damit dieses den Bildungs- und Erziehungsauftrag in der „digitalen Welt“ verantwortungsvoll erfüllen kann.

Um dies umsetzen zu können, sind die baulichen Voraussetzungen am Werner-Heisenberg-Gymnasium zu schaffen.

Hierzu wurden die Elektroinstallationsarbeiten bestehend aus rund 14.000 m Datenkabel und 900 Anschluss- und Steckdosen ausgeschrieben.

Aus dem Gremium ergibt sich die Frage, ob die Leistungsfähigkeit der Firma gegeben ist, da bereits die Elektroarbeiten mehrerer Schulen nach abgeschlossener Prüfung an diese vergeben werden können. Der Vorsitzende erläutert, dass die Leistungsfähigkeit der Firmen immer vorab geprüft wird und sollte dies nicht gegeben sein, auch keine Vergaben an solche erfolgt. Weiterhin werden die Elektroarbeiten nicht alle parallel ausgeführt, sondern an den verschiedenen Schulen über einen Zeitraum von 3 Jahren.

Der Beschlussvorschlag wurde einstimmig angenommen.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 10

Drucksache **049/2021**

Gremium:	Bau-, Umwelt- und Agrarausschuss
Sitzung am:	Dienstag, 23.02.2021

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
<input type="checkbox"/> JA-Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein-Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen

Tagesordnung:

Berufsbildende Schule Bad Dürkheim - Digitalpakt an Schulen - Vergabe der Elektroarbeiten
Vorlage: 049/2021

Beschluss:

Die Verwaltung vergibt den Auftrag an den günstigsten Bieter.

Der Vorsitzende erläutert den TOP 10.

Der Digitalpakt ist im Rahmen einer Bund-Länder-Vereinbarung zum 17.05.2019 in Kraft getreten und dient der Förderung der digitalen kommunalen Bildungsinfrastruktur sowie der nachhaltigen Etablierung der Digitalisierung in Schulen. Ziel der Bund-Länder-Vereinbarung sind nachhaltige Verbesserungen vor allem auf folgenden Handlungsfeldern:

1. Die Schaffung bzw. Optimierung effizienter lernförderlicher und belastbarer, technisch interoperabler digitaler Infrastrukturen (z. B. Anbindung an schnelles Internet, Schulhausvernetzung) und Lerninfrastrukturen für Schulen, bei Schulträgern und in den Ländern.

2. Die Weiterentwicklung des Bildungs- und Erziehungsauftrags der Schulen mit Blick auf die Anforderungen in der digitalen Welt, d. h. mit Blick auf die Lehr- und Bildungspläne aller Unterrichtsfächer.

3. Die bedarfsgerechte Qualifizierung des Lehrpersonals, damit dieses den Bildungs- und Erziehungsauftrag in der „digitalen Welt“ verantwortungsvoll erfüllen kann.

Um dies umsetzen zu können, sind die baulichen Voraussetzungen in der BBS und der Sporthalle zu schaffen.

Hierzu wurden die Elektroinstallationsarbeiten bestehend aus rund 26.000 m Datenkabel und 650 Anschluss- und Steckdosen ausgeschrieben.

Zu dem Punkt gibt es keinen Beratungsbedarf, wie der Vorsitzende auf Nachfrage feststellt.

Der Beschlussvorschlag wurde einstimmig angenommen.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 11

Drucksache **048/2021**

Gremium:	Bau-, Umwelt- und Agrarausschuss
Sitzung am:	Dienstag, 23.02.2021

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
<input type="checkbox"/> JA -Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein -Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen

Tagesordnung:

IGS Deidesheim - Errichtung einer Oberstufe - Vergabe der Estricharbeiten
Vorlage: 048/2021

Beschluss:

Die Fa. Bodenbau Dursun GmbH, Otto-Hahn-Str. 24, 63165 Mühlheim am Main, erhält den Auftrag für die Estricharbeiten zu einem Angebotspreis brutto in Höhe von 87.735,52 €.

Der Vorsitzende erläutert den TOP 11.

In der IGS Deidesheim wird die Errichtung einer Oberstufe ausgeführt.

In den Sommerferien 2019 wurden die Abbrucharbeiten für den 1. Bauabschnitt ausgeführt und danach bis Ende 2020 der Rohbau fertiggestellt.

In den vorangegangenen Sitzungen wurden die Dachabdichtungs- und Metallbauarbeiten sowie die Technischen Ausbaugewerke Heizungs-, Sanitär-, Lüftungs- und Elektroinstallation vergeben. Nun folgen die weiteren Gewerke, um den Innenausbau auszuführen.

Zu dem Punkt gibt es keinen Beratungsbedarf, wie der Vorsitzende auf Nachfrage feststellt.

Der Beschlussvorschlag wurde einstimmig angenommen.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 12

Drucksache **045/2021**

Gremium:	Bau-, Umwelt- und Agrarausschuss
Sitzung am:	Dienstag, 23.02.2021

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input checked="" type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
16 JA -Stimmen	— Nein -Stimmen	1 Enthaltungen

Tagesordnung:

Kreishaus Bad Dürkheim - Umbau Zulassungsstelle - Vergabe Außenfenster/-türen, Windfang
Vorlage: 045/2021

Beschluss:

Die Firma Bau- und Möbelschreinerei Grünert, Sausenheimer Str. 4, 67271 Neuleiningen, erhält den Auftrag für die Außenfenster/-türen, Windfang zu einem Angebotspreis brutto in Höhe von 51.049,22 €.

Der Vorsitzende erläutert den TOP 12.

Es erfolgt ein Umbau des ehemaligen Netto-Marktes, in welchen die Zulassungsstelle umziehen und autark handeln kann.

Durch die so gewonnenen Raumverhältnisse kann das Amt für Migration und Integration, welches in den letzten Jahren einen erhöhten Personalbedarf aufwies, in die Räumlichkeiten der aktuellen Zulassungsstelle verlagert werden.

Mit der Baumaßnahme wurde im Februar 2021 begonnen.

In den nächsten Wochen stehen Arbeiten im Bereich der Außenfenster/-türen an. Ebenso ist im Eingangsbereich ein neuer Windfang im Zugangsbereich der Zulassungsstelle angedacht.

Der Vorsitzende erklärt, dass der Netto-Markt bislang als Bauamtsarchiv gedient hat.

Das Gremium erfragt die aktuelle Wertgrenze für freihändige Vergaben. Frau Collot erläutert, dass diese aufgrund der Corona-Pandemie auf 100.000 € angehoben wurde, ansonsten liegt die Höchstgrenze für freihändige Vergaben bei 40.000 €.

Die Abstimmung erfolgte mit 16 Ja-Stimmen und einer Enthaltung.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 13

Drucksache **039/2021**

Gremium:	Bau-, Umwelt- und Agrarausschuss
Sitzung am:	Dienstag, 23.02.2021

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input checked="" type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
15 JA-Stimmen	__ Nein-Stimmen	2 Enthaltungen

Tagesordnung:

Kreishaus - Umbau der Zulassungsstelle - Vergabe der Trockenbauarbeiten; Eilentscheidung nach § 42 LKO
Vorlage: 039/2021

Beschluss:

Die Eilentscheidung wird zur Kenntnis genommen.

Der Vorsitzende erläutert den TOP 13.

Es erfolgt ein Umbau des ehemaligen Netto-Marktes, in welchen die Zulassungsstelle umziehen und autark handeln kann.

Durch die so gewonnenen Raumverhältnisse kann das Amt für Migration und Integration, welches in den letzten Jahren einen erhöhten Personalbedarf aufwies, in die Räumlichkeiten der aktuellen Zulassungsstelle verlagert werden.

Im Zuge der Baumaßnahme sind Trockenbauarbeiten im Bereich von Decken und Wänden notwendig.

Zu dem Punkt besteht kein Beratungsbedarf, wie der Vorsitzende auf Nachfrage feststellt.

Die Abstimmung erfolgte mit 15 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 14

Drucksache **041/2021**

Gremium:	Bau-, Umwelt- und Agrarausschuss
Sitzung am:	Dienstag, 23.02.2021

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
<input type="checkbox"/> JA-Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein-Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen

Tagesordnung:

Realschule Plus am Speyerbach Lambrecht - Generalsanierung der 3-Feld-Sporthalle - Vergabe der Architekten - und Ingenieurleistungen
Vorlage: 041/2021

Beschluss:

- a) Das Büro Dillig Architekten, Bahnhofstr. 15, 55469 Simmern, ist mit den Architektenleistungen beauftragt. Das Honorar wird in Anlehnung an die HOAI 2013 der Honorarzone III, Mindestsatz, 25 % Zuschlag für Umbauten und 3 % Nebenkosten zugeordnet. Das Büro wird mit der Überprüfung der vorliegenden LPH 4 beauftragt, sowie nach erfolgter Förderbewilligung mit den LPH 5-9. Es wird ein Nachlass in Höhe von 2,5 % gewährt.

Besondere Leistungen: Unterstützung bei der Fördermittelbeantragung – 9.750,00 €, Bestandsaufnahme – 7.500,00 €, techn. Substanzerkennung – 12.500,00 €, 3D/BIM – 7.500,00 €

- b) Das Büro Kohl und Frech Partnerschaft, Dannstadter Str. 13, 67105 Schifflersstadt, wird mit den Planungsleistungen für die technische Gebäudeaustattung Heizung-, Sanitär – und Lüftung mit der LPH 4 beauftragt, sowie nach erfolgter Förderbewilligung mit den LPH 5-9. Dem Vertrag wird in Anlehnung an die HOAI 2013 die Honorarzone II, Mindestsatz, 20 % Zuschlag für Umbauten und 3 % Nebenkosten zugrunde gelegt.

Besondere Leistungen: Unterstützung bei der Fördermittelbeantragung –

2.040,00 €, Bestandsaufnahme – 4.000,00 €, Erarbeiten der Bedarfsplanung – 2.040,00 €

- c) Das Büro Kohl und Frech Partnerschaft, Dannstadter Str. 13, 67105 Schif-ferstadt, wird mit den Planungsleistungen für die technische Gebäudeaus-stattung Elektrotechnik mit der LPH 4 beauftragt, sowie nach erfolgter För-derbewilligung mit den LPH 5-9. Dem Vertrag wird in Anlehnung an die HO-AI 2013 die Honorarzone II, Mindestsatz, 20 % Zuschlag für Umbauten und 3 % Nebenkosten zugrunde gelegt.
Besondere Leistungen: Unterstützung bei der Fördermittelbeantragung – 2.040,00 €, Bestandsaufnahme – 4.000,00 €, Erarbeiten der Bedarfsplanung – 2.040,00 €

- d) Das Ingenieurbüro für Tragwerksplanung Weisbrod und Partner, In den Bahngärten 13, 67574 Osthofen, wird nach Förderbewilligung mit den Pla-nungsleistungen für die LPH 5-9 für die Tragwerksplanung beauftragt. Dem Vertrag wird in Anlehnung an die HOAI 2013 die Honorarzone III, Mindest-satz zugrunde gelegt.
Besondere Leistungen: Ing.techn. Kontrolle – 0,00 €, Bauüberwachung – 0,00 €

Der Vorsitzende erläutert den TOP 14.

Die 3-Feld-Sporthalle der Realschule Plus in Lambrecht wurde 1975 erbaut. Die Halle dient als Schulsporthalle und wird auch für Sportveranstaltungen von Verei-nen bzw. für Veranstaltungen von Kommunen der Verbandsgemeinde genutzt. Da die Halle mit einer beweglichen Bühne ausgestattet ist, finden hier auch größere kulturelle Veranstaltungen der Gemeinde statt.

Das Flachdach des Nebengebäudes, die Lüftungs – und Heizungsanlage, die Flure sowie die Dusch-, Wasch – und Umkleieräume der Halle sind in einem sehr schlechten Zustand.

Das Dach besitzt nur eine minimale Wärmedämmung, Teile der Lüftungsanlage sind bereits nicht mehr funktionsfähig und der Energieverbrauch ist unverhältnis-mäßig hoch.

Die hygienischen Anforderungen an Dusch – und Waschräume können mit der be-stehenden Einrichtung nicht mehr erfüllt werden.

Die Leistungsphasen 1 – 3 wurden jeweils in der Sitzung vom 12.02.2020 be-schlossen.

Ein Mitglied des Gremiums bringt an, dass es mittlerweile die HOAI 2021 gibt, in den Beschlussvorschlägen allerdings die HOAI 2013 aufgeführt wird. Der Vorsit-zende erläutert, dass Planung und Vergabe auf Basis der HOAI 2013 erfolgten, so-dass diese auch weiterhin hierfür gültig ist.

Das Gremium erfragt, wer die Daten der Architekten verarbeitet, da zum Teil Zu-satzhonorare für das BIM anfallen. Der Vorsitzende erklärt, dass alle Mitarbeiter in

der Bauabteilung mit dem BIM umgehen können. Im Haushalt 2021 ist die BIM-Software vorgesehen, weshalb es sinnig ist, dass die Generalsanierung das erste Projekt ist, welches mit BIM erfolgt. Das Architekturbüro Dillig plant bereits in 3D. Die anderen Büros machen das nicht, allerdings wird die finale Arbeit dann in 3D abgeliefert, sodass dies im BIM übertragen werden kann. Bei allen weiteren Maßnahmen soll dann auch eine Bestandsaufnahme der Gebäude mittels BIM erfolgen.

Der Beschlussvorschlag wurde einstimmig angenommen.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 15

Drucksache **038/2021**

Gremium:	Bau-, Umwelt- und Agrarausschuss
Sitzung am:	Dienstag, 23.02.2021

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input checked="" type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
16 JA -Stimmen	— Nein -Stimmen	1 Enthaltungen

Tagesordnung:

Siebenpfeiffer Realschule Plus Haßloch - Energ. Sanierung der Fassade - Vergabe der Schadstoffsanierung; Eilentscheidung nach § 42 LKO
Vorlage: 038/2021

Beschluss:

Die Eilentscheidung wird zur Kenntnis genommen.

Der Vorsitzende erläutert den TOP 15.

Am 20.05.2019 wurde der Zuschussantrag für die Energetische Sanierung der Fassade an der Siebenpfeiffer Realschule Plus in Haßloch im Rahmen des Kommunalen Investitionsprogramm KI 3.0 bewilligt.

Im Zuge der Baumaßnahme wurden Arbeiten an der abgehängten Decke/ Übergang der Fassade notwendig.

Die Ausschreibung beinhaltete die Demontage dieser Deckenränder in den Klassenräumen.

Der Vorsitzende erklärt, dass diese Vergabe sehr kurzfristig notwendig war und deshalb ein Eilentscheid eingeholt wurde. Die Firma ist dem Gremium bereits be-

kannt, da diese auch die Abbrucharbeiten in der IGS Deidesheim vorgenommen hat.

Zu dem Punkt besteht kein Beratungsbedarf, wie der Vorsitzende auf Nachfrage feststellt.

Die Abstimmung schließt mit 16 Ja-Stimmen und einer Enthaltung.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 16

Drucksache **036/2021**

Gremium:	Bau-, Umwelt- und Agrarausschuss
Sitzung am:	Dienstag, 23.02.2021

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
<input type="checkbox"/> JA -Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein -Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen

Tagesordnung:

Gottlieb-Wenz-Schule und Förderberatungszentrum Haßloch - Erweiterung der Schule - Vergabe der Planungsleistungen
Vorlage: 036/2021

Beschluss:

- a) Vergabe der Ingenieurleistungen LPH 4-6 zur Tragwerksplanung für die Erweiterung der Gottlieb-Wenz Schule an das Ingenieur- und Sachverständigenbüro Müller, Dudostrasse 55, 67435 Neustadt/Wstr.
Dem Vertrag wird die Honorarzone III, Mindestsatz und 3% Nebenkosten zugrunde gelegt.
- b) Vergabe der Ingenieurleistungen LPH 5-9 zur Technischen Gebäudeausstattung für die Erweiterung der Gottlieb-Wenz Schule an das Ingenieurbüro Kohl + Frech, Dannstadter Straße 13, 67105 Schifferstadt.
Dem Vertrag wird die Honorarzone II, Mindestsatz und 3% Nebenkosten zugrunde gelegt.
- c) Das Architekturbüro Rudolph, Stadtplatz 10, 67098 Bad Dürkheim, wird mit den Architektenleistungen der LPH 4-9 beauftragt. Das Honorar wird in Anlehnung an die HOAI 2013 der Honorarzone III, Mindestsatz und 3 % Nebenkosten zugeordnet. Es wird ein Nachlass in Höhe von 1 % auf die LPH 6 und in Höhe von 3 % auf die LPH 7 gewährt.

Der Vorsitzende erläutert den TOP 16.

Am 14.08.2018 wurde die Erweiterung der Gottlieb-Wenz Schule und des Förderberatungszentrums in Haßloch beschlossen.

In der Ausschusssitzung vom 07.05.2019 wurden bereits die Planungsleistungen der Leistungsphasen 1-3 an die aufgeführten Büros vergeben.

Um die Planungen für die Leistungsphasen 4-6 bzw. 5-9 weiterführen zu können, müssen die Büros für die Tragwerksplanung und die Technische Gebäudeausstattung (Heizung-Sanitär- und Elektroplanung) beauftragt werden.

Zu dem Punkt besteht kein Beratungsbedarf, wie der Vorsitzende auf Nachfrage feststellt.

Der Beschlussvorschlag wurde einstimmig angenommen.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 17

Gremium:	Bau-, Umwelt- und Agrarausschuss
Sitzung am:	Dienstag, 23.02.2021

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
<u> </u> JA -Stimmen	<u> </u> Nein -Stimmen	<u> </u> Enthaltungen

Tagesordnung:

Mitteilungen und Anregungen

Beschluss:

Die Informationen werden zur Kenntnis genommen.

Zum TOP 17 präsentiert der Vorsitzende aktuelle Fortschritte zu laufenden Projekten.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass für die IGS Deidesheim ein Eilentscheid eingeholt werden muss. Für Schlosserarbeiten am Treppengeländer (Errichtung einer Oberstufe) sind nach einer freihändigen Vergabe keine Angebote eingegangen. Um einen Zeitverzug zu verhindern, soll deshalb ein Eilentscheid nach erfolgter zweiter Vergaberunde eingeholt werden.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 18

Drucksache **059/2021**

Gremium:	Bau-, Umwelt- und Agrarausschuss
Sitzung am:	Dienstag, 23.02.2021

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
<input type="checkbox"/> JA -Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein -Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen

Tagesordnung:

Siebenpfeiffer Realschule Plus Haßloch - energ. Sanierung der Fassade - Vergabe der Landschaftsbauarbeiten
Vorlage: 059/2021

Beschluss:

Die Verwaltung vergibt den Auftrag an den günstigsten Bieter.

Der Vorsitzende erläutert den TOP 18.

Die Fassade der Siebenpfeiffer Realschule Plus wird im Rahmen des kommunalen Investitionsprogramms KI 3.0 energetisch saniert.

Im Rahmen der bauabschnittswisen Erneuerung der Außenanlagen lassen sich die Hauptpositionen in Sockelarbeiten, Pflasterarbeiten und Begrünungsarbeiten unterteilen.

Die bereits errichtete Element-Fassade soll hier mit Betonfertigteilen in L-Form im Nachgang einen Sockel erhalten. Ebenfalls müssen fassadenbegleitend Pflasterarbeiten mit Fassadenrinne in Teilbereichen und Abarbeiten zum Bestandsverbundpflaster des Schulhofs ausgeführt werden.

Anschließend erfolgt die Wiederherstellung der zur Fassade vorgelagerten Grünflächen. Hier sollen primär naturnahe Wiesenflächen erstellt werden mit vereinzelt Stauden- und Strauch-Flächen. Zusätzlich sollen ca. 20 Obstbäume gepflanzt

werden.

- ca. 100 m lfd. Beton-Sockel aus L-Winkel-Fertigteilen
- Fassadenbegleitende Betonpflasterflächen von ca. 160 m²
- Wiederherstellung von Grünflächen von ca. 1.000 m² mit Pflanzung von ca. 20 Bäumen

Zu dem Punkt besteht kein Beratungsbedarf, wie der Vorsitzende auf Nachfrage feststellt.

Der Beschlussvorschlag wurde einstimmig angenommen.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 19

Drucksache **061/2021**

Gremium:	Bau-, Umwelt- und Agrarausschuss
Sitzung am:	Dienstag, 23.02.2021

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
<input type="checkbox"/> JA -Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein -Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen

Tagesordnung:

Siebenpfeiffer Realschule Plus Haßloch - energ. Sanierung und Generalsanierung der Sporthalle - Vergabe der Metallbauarbeiten
Vorlage: 061/2021

Beschluss:

Die Verwaltung vergibt den Auftrag an den günstigsten Bieter.

Der Vorsitzende erläutert den TOP 19.

Am 06.09.2016 wurde nach einem Wasserschaden beschlossen in der Sporthalle der Siebenpfeiffer Realschule Plus in Haßloch eine Generalsanierung durchzuführen.

Baubeginn war im Mai 2019.

Es wurde eine öffentliche Ausschreibung für das Gewerk Metallbauarbeiten durchgeführt.

Die Leistung umfasst eine Aluminium Blechfassade von ca. 420 m², Mineralwolle-Dämmplatten, die Metallbekleidung der Fassade (101 lfm) sowie das Arbeits- und Schutzgerüst (ca. 500 m²).

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass dies bereits die 3. Ausschreibungsrunde war. Bei der ersten Ausschreibung lag das günstigste Angebot 124 % über der Kostenschätzung und bei der zweiten Ausschreibung 136 % über der Kostenschätzung. Bei der jetzigen Ausschreibungsrunde liegt das aktuell günstigste Angebot noch 44 % über der Kostenschätzung. Allerdings ist aufgrund der KI 3.0-Zeitschiene eine Vergabe zum jetzigen Zeitpunkt notwendig, damit die 90 % Förderung gewährleistet bleiben. Weiterhin wäre bei einer weiteren Ausschreibungsrunde nicht mit noch günstigeren Angeboten zu rechnen.

Zu dem Punkt besteht kein Beratungsbedarf, wie der Vorsitzende auf Nachfrage feststellt.

Der Beschlussvorschlag wurde einstimmig angenommen.